



Heute wieder eine FROHE BOTSCHAFT

01.07.2024

Es macht einen Unterschied!

Eigentlich ist es zum Verzweifeln.

Die Welt und unsere Gesellschaft stehen unter Druck. Kriege, Umweltkatastrophen und eine zunehmende Aggressivität in der Gesellschaft bestimmen unseren Alltag. Und weit und breit sind scheinbar keine Lösungen in Sicht.

Proteste, Demonstrationen, Hilfsaktionen und Friedensgebete haben bisher nicht zum Ziel geführt. Sind wir also wie Sisyphos dazu verurteilt uns unablässig zu bemühen ohne jemals ans Ziel zu kommen? (*Sisyphos war von den Göttern dazu verdammt, immer wieder einen Stein einen Berg hochzurollen. War er fast oben, rollte der Stein wieder nach unten und Sisyphos musste wieder von vorne beginnen*).

Während ich so meinen trübsinnigen Gedanken nachhänge, läuft im Radio ein Interview mit einer Frau, die sich immer wieder in Flüchtlingslagern wie Moria auf Lesbos engagiert.

Auf die Frage, wie sie mit dieser aussichtslosen Lage in diesen Lagern umgeht, antwortet sie: Manchmal gehe ich in meine Unterkunft und weine. Das bringt aber auch nicht weiter. Aber eine Geschichte motiviert mich immer wieder weiterzumachen:



Ein kleines Kind sammelt an einem Strand immer und immer wieder die Seesterne ein, die dort an Land gespült werden und wirft sie zurück ins Meer.

Ein Herr, der das Tun eine Weile beobachtet hat, spricht das Kind an: Warum tust du das? Es macht doch keinen Sinn. Die Seesterne werden immer wieder an den Strand gespült, so zahlreich, dass ein zurück geworfener Seestern keinen Unterschied macht.

Da überlegt das Kind eine Weile und antwortet dann: Doch, für den einen Seestern macht es einen Unterschied!

Die Antwort des Kindes hat mich sehr berührt, denn sie bringt es einfach und klar auf den Punkt: Unser Tun macht den Unterschied!

Vielleicht nicht sichtbar für das Große Ganze, aber für den Einzelnen!

Lassen wir also nicht nach in unserem Bemühen, die Welt ein klein wenig zu verbessern. Mit Friedensgebeten, Demos und konkreten Hilfsaktionen...

Ideen gibt es genug! Und alle können sich ihren Fähigkeiten entsprechend einbringen.

Unser Tun macht den Unterschied!

Und dass Gott auf unserer Seite ist, das sollte uns Christen doch umso mehr motivieren!

